

Zeitschrift: Saiten : Ostschweizer Kulturmagazin
Herausgeber: Verein Saiten
Band: 20 (2013)
Heft: 221

Rubrik: Saitenlinie

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

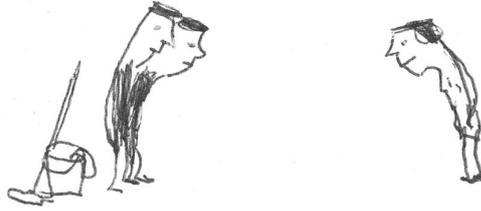
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

- tut uns leid -
aber den haben wir
auch nicht raus -
gebracht ..



SAITENLINIE

Nach den kosmischen Einschlügen im Ural ist mal wieder klar: Wir sind nichtig und hocken alle im gleichen Boot. Die da oben sind auch wir da unten! Dasselbe Gefühl stellte sich Ende Januar ein, als es sich anhörte, als würde das Altstadtgepfläster gründlich gestaubsaugt. Meteoriten waren da noch kein Thema – vielmehr lags an der bundesrätlichen Überflugerlaubnis für französische Kampffjets auf ihren Einsätzen gegen malische Rebellen. Die Stadt, in der **Scheit-Lin** schon länger im Amt ist als der **Papst** Papst, ist aber sonst selber ganz schön im rebellischen Kampf engagiert. **Milo Rau** hat sich ein nächstes Reenactment-Theater erdacht. In den «Moskauer Prozessen» lanciert er vom 1. bis 3. März im Sacharow-Zentrum einen Schauprozess mit echten Anklägern, echten Anwälten, echten Beteiligten. Mit dabei ist auch die vor einem Jahr inhaftierte und auf Bewährung freigelassene **Katja Samuze-**

witsch von «Pussy Riot». Im Mai kommt Rau dann nach Zürich. Laut einer Mailanfrage der Dramaturgin **Julia Reichert** vom Theater Neumarkt an den Publizisten und Kolumnisten **Henryk M. Broder** (die dieser postwendend bloggte) werde an den «Zürcher Prozessen» **Roger Köppel** mit seiner «Weltwoche» vor Gericht stehen. Dieser habe bereits zugesagt. Als das Mail publik wurde, wars dann flux doch nicht mehr so fix. Auch noch nicht fix, aber auf fluxem Weg, ist ein Kulturraum-Konzept für die St. Leonhardskirche. Der Jenazer Musiker und Kulturmanager **Andres Valer** ist vom Winterthurer Architekten und Kirchenbesitzer **Giovanni Cerfeda** damit betraut worden. Ideen gibts schon viele: Tanzräume, Wochenmärkte, moderne Orgelkonzerte, Hochzeiten, Jazzkonzerte, Künstlertreff ... Und es wird fleissig weiter gesammelt. Wer Räume braucht und Ideen hat, darf sich jederzeit bei Valer mel-

den. Wir leiten Anfragen gerne weiter. Eine Idee der besonderen Art hatten zwei Schüler des gestalterischen Vorkurses, **Christian Fischer** und **Thomas Brunner**. Anstatt Fäuste in Rotmonten sollen Späne fliegen – die beiden bringen Eritreer mit Schweizern durch gemeinsames Eselschnitzen zusammen. Am 9. März werden die Resultate im Pfarreiheim Peter und Paul gefeiert. Ein übler Schnitzer ist kürzlich dem «Tagblatt» unterlaufen. Es hat eine Veranstaltung mit Liedern des Kabarettisten **Hanns Dieter Hüsch** unter dem Namen **Rüsch** angekündigt. Der bemitleidenswerte, aber offensichtlich frühvollendete Rüsch (er erhielt auch gleich noch ein neues Geburtsjahr, 1995 statt 1925) wird sich fröhlich im Grab umgedreht und wie die Hüsch-Interpreten **Marcus Schäfer** und **Willi Häne** an sein altes Lied gedacht haben: «Ich sing für die Verrückten.» Ob solche Fehler künftig zur Tages-

oder Wochenordnung gehören? Chefredaktor **Philipp Landmark** verspricht im Editorial zur Nullnummer für die neue «Tagblatt»-Sonntagsausgabe nämlich: «Jede Woche kreieren wir für Sie ein neues Menü.» Pikant auch ein Meldungstitel in derselben Nullnummer: «**Martin Gehrler** spielt Lotto mit Steuergeldern.» Und sensationell der Satz, den ein gewitzter Setzer statt Blindsatz durchs Blatt laufen liess: «Es gibt im Moment in diese Mannschaft, oh, einige Spieler vergessen ihnen Profi was sie sind.» Regierungskritische Recherchen und Ex-Bayern-Kulttrainer **Giovanni Trappatoni** als Tagblatt-Textchef: Da wird das neue Blatt, das am 3. März herauskommt, bestimmt keine Nullnummer. Und für einmal ist man sich dann doch wieder ganz sicher: Die da oben sind nicht wir hier unten! «Rebellion ist berechtigt» – «Saiten» kommt im April auch neu heraus.

Willkommen zu den Öffentlichen Vorlesungen der HSG

Kinder-Uni

Recht

„Wenn zwei sich streiten“ – Warum brauchen wir eine RichterIn?
Prof. Dr. iur. Bernhard Ehrenzeller
Mittwoch, 27.2.2013, 15.00 bis 15.45 Uhr, Raum 09-010 (Audimax)

Marketing

Wie Werbung funktioniert
Prof. Dr. rer. pol. Torsten Tomczak
Mittwoch, 6.3.2013, 15.00 bis 15.45 Uhr, Raum 09-010 (Audimax)

Informations- und Technologiemanagement

Wie ein Computer funktioniert
Prof. Dr. Elgar Fleisch
Mittwoch, 13.3.2013, 15.00 bis 15.45 Uhr, Raum 09-010 (Audimax)

Kultur und Gesellschaft

Spielen und Lernen in China
Prof. Dr. Daria Berg, Dr. Phil. Oxon
Mittwoch, 20.3.2013, 15.00 bis 15.45 Uhr, Raum 09-010 (Audimax)

HSG Kernfächer

Betriebswirtschaftslehre

Entwicklungspfade unserer Mobilität und deren Einflussfaktoren
Prof. Dr. oec. Christian Laesser
Montag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 09-114
15.4., 22.4., 29.4. und 6.5.2013

Volkswirtschaftslehre

Wirtschaftspolitische Herausforderungen für die Schweiz
Prof. Dr. rer. soc. Dr. h.c. Gebhard Kirchgässner und Gastreferierende
Donnerstag, 20.15 bis 21.45 Uhr, Raum HSG 09-011
21.2., 28.2., 7.3., 14.3., 21.3. und 28.3.2013

Politikwissenschaft

Von Eisenhower zur Tea Party: Die politische Rechte in den USA
Dr. rer. publ. Claudia Franziska Brühwiler
Montag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-013
25.2., 4.3., 11.3., 18.3. und 25.3.2013

Wirtschaftsinformatik

Digitalisierung und Vernetzung als Grundlage von Wirtschaft und Gesellschaft
Prof. Dr. oec. Walter Brenner und Gastreferierende
Mittwoch, 20.15 bis 21.45 Uhr, Raum HSG 09-012
20.2., 27.2., 6.3., 13.3., 20.3. und 27.3.2013
*17.00 Uhr, Gebrüder Weiss AG, Werftstrasse 1, 9423 Altenrhein

Agrarpolitik

Forum «Neue Agrarpolitik»
Prof. Dr. Dr. h.c. Martin Boesch
Montag, 20.15 bis 21.45 Uhr, Raum HSG 09-110
22.4., 29.4., 6.5. und 13.5.2013

Kultur | Kunst | Musik

Kulturgeschichte

Usbekistan – Erben der Seidenstrasse
Dr. phil. Sigrud Hodel-Hoene
Donnerstag, 9.30 bis 11.00 Uhr, Festsaal St.Katharinen, (Katharinengasse 11)
2.5., 16.5. und 23.5.2013

Rising Dragon. Die politische, gesellschaftliche und wirtschaftliche Entwicklung in der chinesischen Volksrepublik seit Mao, 1980-2012.
Prof. Dr. phil. Rainer Hoffmann
Donnerstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-013
21.2., 28.2., 7.3., 14.3., 21.3., 4.4., 11.4., 18.4., 25.4. und 16.5.2013

Crossing the Curtain: Europabilder zwischen Integration und Segregation
Prof. Dr. phil. Ulrich Schmid
Mittwoch, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-U203
20.2., 27.2., 6.3., 13.3., 20.3. und 27.3.2013

Kunstgeschichte

Romantische Malerei in England, Frankreich und Deutschland
Dr. Uwe Wiczorek
Donnerstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 09-012
25.4., 2.5. und 16.5.2013

Barock in der Schweiz: Architektur im europäischen Kontext
PD Dr. phil. Michael Gnehm
Dienstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-012
19.2., 26.2., 5.3., 12.3., 19.3. und 26.3.2013

Musik/Musikgeschichte

Beethovens «Neunte»:
Einblicke in die 9. Sinfonie in d-moll, op. 125 von Ludwig van Beethoven
Rudolf Lutz, Dirigent und Chorleiter
Mittwoch, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 02-001 (Aula)
10.4., 17.4., 24.4. und 8.5.2013

Peter Tschaikowsky – Leben und Werk
Dr. phil. Peter Keller
Mittwoch, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-U201
20.2., 27.2., 6.3., 13.3. und 20.3.2013

Informatik / Musikwissenschaft

Echt oder gefälscht? – Zitate, Plagiate, Imitate in der Musik
Dr. phil. Christoph Schnell
Donnerstag, 20.15 bis 21.45 Uhr, Raum HSG 09-112
21.2., 28.2., 7.3., 14.3., 21.3. und 28.3.2013

HSG | Stadt und Region St.Gallen

«Die HSG in der Region» (Kantonsschule Heerbrugg)

Migration
Prof. Dr. phil. Yvette Sánchez und Gastreferierende
Dienstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Kantonsschule Heerbrugg, Aula
30.4., 7.5., 14.5. und 21.5.2013

Stadt und Region St.Gallen – Stadtgeschichte

Stadtwanderungen
Dr. phil. Marcel Mayer und Gastreferierende
Dienstag, 18.00 bis 20.00 Uhr, extern
30.4., 7.5. und 14.5.2013

Stadt und Region St.Gallen – Regionalgeschichte

St.Gallen muss sparen: Von Staatsfinanzen, Steuerfragen und Spardebatten 1803-2013
Prof. Dr. phil. Max Lemmenmeier
Dienstag, 20.15 bis 21.45 Uhr, Raum HSG 01-U203
19.2., 26.2. und 5.3.2013

Stadt und Region St.Gallen – Theater / Kultur

«Faust 1» von J.W. Goethe – Lesung und Gedankenaustausch
Schauspieldirektor Tim Kramer
Dienstag, 20.15 bis 21.45 Uhr, Lokremise St.Gallen
30.4., 30.4. und 7.5.2013

Stadt und Region St.Gallen – Architektur

Kunst am Bau – Luxus oder kulturelle Verpflichtung?
Erol Doguglu, dipl. Architekt ETH SIA, Stadtbaumeister St.Gallen
Mittwoch, 20.15 bis 21.45 Uhr, Raum HSG 09-110
6.3., 13.3., 20.3. und 27.3.2013

Psychologie | Psychiatrie

Psychologie / Psychiatrie / Psychotherapie

Früherkennung und Frühintervention bei Entwicklungsstörungen in Kindheit und Jugend
Dr. med. Oliver Bilke-Hentsch
Montag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 09-110
15.4., 22.4., 29.4., 6.5. und 13.5.2013

Körperorientierte Psychotherapie
Dr. phil. Ursula Germann-Müller und Gastreferierende
Dienstag, 20.15 bis 21.45 Uhr, Raum HSG 01-014
26.2., 5.3., 12.3., 19.3. und 26.3.2013

Die Psychodynamik von Gännen und Neiden
Prof. Dr. theol. Dr. phil. Ingrid Riedel
Dienstag, 14.30 bis 16.00 Uhr, Waaghaussaal (am Bohl 14, St.Gallen)
23.4., 7.5. und 14.5.2013

Gesellschaft

Geschichte

Hormone: Forschungsobjekt und Therapieversprechen, 1900-1950
Dr. sc. Lea Haller
Donnerstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-U201
11.4., 18.4. und 25.4.2013

Naturwissenschaft / Gesellschaft

Nachhaltigkeit ja – aber was heisst das?
Prof. Dr. phil. Paul Burger
Mittwoch, 20.15 bis 21.45 Uhr, Raum HSG 01-011
27.2., 13.3., 27.3., 10.4., 24.4. und 15.5.2013

Philosophie

Philosophische Bemerkungen über Tiere und andere Lebewesen
Prof. Dr. phil. Ursula Pia Jauch
Dienstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-012
16.4., 23.4., 7.5. und 14.5.2013

Soziologie / Afrika

Die Zähmung des Schicksals. Risiko im afrikanischen Alltag
Prof. Dr. phil. Elisio Macamo
Donnerstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-012
21.2., 28.2. und 7.3.2013

Kriminalistik

Kriminalität: Angehörige, Opfer und TäterIn
Peter Gail, Kriminalkommissär
Donnerstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-014
28.2., 7.3. und 14.3.2013

Theologie

Theologie

Vom Wesen des Christentums
Diakon lic. theol. Thomas Reschke
Montag, 20.15 bis 21.45 Uhr, Raum HSG 01-U123
25.2., 4.3., 11.3., 18.3. und 25.3.2013

St.Galler Choral, Musik und Spiritualität
Diakon lic. theol. Thomas Reschke und Gastreferierende
Dienstag, 9.30 bis 11.00 Uhr, Festsaal St.Katharinen (Katharinengasse 11)
30.4., 7.5., 14.5., 21.5. und 25.5.2013*, *19.15 Uhr, Kirche St.Maria Neudorf

Der schöne Mamon. Christentum, Reichtum und Macht.
Pfarrer Markus Anker
Freitag, 09.30 bis 11.00 Uhr, Festsaal St.Katharinen (Katharinengasse 11)
26.4., 3.5., 17.5. und 24.5.2013

Literatur

Schweizer Literatur

Wirtschaft & Recht am Theater
Laura de Weck und Reto Finger
Dienstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum für Literatur, Postgebäude am Bahnhof St.Gallen
26.2., 5.3., 12.3., 19.3. und 26.3.2013

Deutsche Sprache und Literatur

Texte und Textilien. Kleidung und Mode in der deutschsprachigen Literatur
Prof. Dr. phil. Ulrike Landfester
Mittwoch, 18.15 bis 19.45 Uhr, Textilmuseum St.Gallen
20.2., 27.2., 6.3., 13.3., 20.3. und 27.3.2013

Italienische Sprache und Literatur

Ritratto dell'Italia dal vero. I «globalizzanti» anni Novanta
Prof. Dr. phil. Renato Martini
Dienstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-208
19.2., 26.2., 5.3., 12.3., 19.3., 26.3., 2.4., 9.4., 16.4., 23.4., 7.5., 14.5. & 21.5.

Spanische Sprache und Literatur

Escrituras del yo. Un recorrido por textos autobiográficos y autoficcionales hispánicos
Dr. phil. Inés García de la Fuente und
Dr. phil. Adriana López Labourdette
Mittwoch, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-102
20.2., 27.2., 6.3., 13.3., 20.3., 27.3. und 3.4.2013

Französische Literatur

Du romantisme au symbolisme: Le champ littéraire français du XIXe siècle
Prof. em. Dr. phil. Dr. h.c. Joseph Jurt
Donnerstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 09-012
21.2., 28.2., 7.3., 21.3., 28.3. und 4.4.2013

Amerikanische Literatur

Writing the American Century III: The Sixties
Prof. Dr. phil. Alan Robinson
Dienstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 09-112
19.2., 26.2., 5.3., 12.3., 19.3., 24.4., 9.4., 16.4., 23.4., 30.4., 7.5., 14.5. & 21.5.

Rätoromanische Sprache und Literatur

Rätoromanische Poesie (1960-2010)
Prof. Dr. phil. Clä Ratsch
Mittwoch, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum 01-107
20.2., 27.2., 6.3., 13.3. und 20.3.2013

Erzählforschung | Märchen

Magische Orte im Märchen
Dr. phil. Barbara Gobrecht
Montag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-110
15.4., 22.4., 6.5. und 13.5.2013

Antritts- und Abschiedsvorlesungen

Öffentliche Antrittsvorlesungen

Wie legt die Gans goldene Eier? Innovationsstrategien in der Industrieforschung 1920-1960
Prof. Dr. Caspar Hirschi
Dienstag, 5.3.2013, 18.15 Uhr, Raum HSG 09-011

The increasing relevance of dispute resolution in a globalized economy
PD Dr. Thomas Werlen
Dienstag, 12.3.2013, 18.15 Uhr, Raum HSG 09-011

Welche Rolle für die Politik in der Politischen Ökonomie?
Prof. Patrick Emmenegger, Ph.D.
Dienstag, 19.3.2013, 18.15 Uhr, Raum HSG 09-011

Financial Stability and Systemic Risk: Present and Future Challenges
Prof. Dr. Angelo Ranaldo
Dienstag, 16.4.2013, 18.15 Uhr, Raum HSG 09-011

Consumer Ethnography:
The Exotic and the Mundane in Everyday Life
Prof. John Schouten, Ph.D.
Montag, 22.4.2013, 18.15 Uhr, Raum HSG 09-011

Globale Wettbewerbsvorteile in einer regionalen Welt
Prof. Dr. Björn Ambos
Dienstag, 23.4.2013, 18.15 Uhr, Raum HSG 09-011

Competing Consumers and the Construction of Value
Prof. Gerald Häubl, Ph.D.
Dienstag, 7.5.2013, 18.15 Uhr, Raum HSG 09-011

Öffentliche Abschiedsvorlesungen

Neid, Eifersucht, Schadenfreude: Laster oder Tugenden?
Prof. Dr. Werner Brönnimann
Dienstag, 26.3.2013, 18.15 Uhr, Raum HSG 09-011

Steuerföderalismus im interkantonalen und internationalen Fokus
Prof. Dr. Ulrich Cavelti
Dienstag, 30.4.2013, 18.15 Uhr, Raum HSG 09-011

Information und/oder Ideologie: Zur Politischen Ökonomie der wirtschaftspolitischen Beratung
Prof. Dr. Gebhard Kirchgässner
Dienstag, 14.5.2013, 18.15 Uhr, Raum HSG 09-010 (Audimax)

Personal Governance: Führung und Verführung
Prof. Dr. Martin Hilb
Dienstag, 21.5.2013, 18.15 Uhr, Raum HSG 09-010 (Audimax)

Besuchen Sie unsere Öffentlichen Vorlesungen im Frühjahrssemester 2013. Der Semesterpass kostet zwanzig Franken und berechtigt zum Besuch aller Vorlesungen. Den Einzahlungsschein, der zugleich als Semesterpass dient, finden Sie im Programmheft. Dieses beziehen Sie bei: Universität St.Gallen (HSG), Kommunikation, Dufourstrasse 50, 9000 St.Gallen, 071 224 22 25, kommunikation@unisg.ch
Das gesamte Programmheft ist abrufbar auf: www.unisg.ch/OeffentlichesAngebot



Universität St.Gallen